

PRESSE-INFORMATION

Linz, 29.08.2021

Happy Fit-Linzathlon: cool, lustig, anders!

Sport, Spaß und Party in der Linzer Innenstadt: 1.300 Teilnehmer:innen ließen es bei der ersten Linzer Sport-Großveranstaltung des Jahres krachen.

Um Punkt 14:00 Uhr gaben Vizebürgermeisterin Karin Hörzing und Vizebürgermeister Bernhard Baier den Startschuss zum 2. Happy Fit-Linzathlon. Kraft, Geschick, Schnelligkeit und Ausdauer waren gefragt, um es am Ende ins Ziel zu schaffen. Zahlreiche Profis, Amateure und Promis stellten sich am 28. August wieder der Herausforderung, an der härtesten Sightseeing-Tour Österreichs teilzunehmen.

CompanyCode Geschäftsführer und Veranstalter **Andreas Mauerhofer** freut sich über den gelungenen Auftakt der "beat the city"-Serie 2021: "Nach fast zwei Jahren Veranstaltungspause ist es für mein Team und mich ein umso schöneres Gefühl, wieder unsere Leidenschaft zu leben: Menschen mit außergewöhnlichen Events zu begeistern. Wir haben unser Ziel nie aus den Augen verloren und die Herausforderungen der letzten Monate angenommen – dafür wurden wir heute mit glücklichen Gesichtern belohnt. Wir freuen uns auf die Fortsetzung in Innsbruck (3. + 4.11) und Graz (10. + 11.11)."

Mehr Hindernisse als je zuvor

Schwingen, springen oder klettern: Entlang der **zehn Kilometer** langen Laufstrecke mitten in der Linzer Innenstadt waren insgesamt **24 Hindernisse** platziert. Eines der spektakulärsten war das brandneue Under Armour Bagjump-Hindernis, bei dem die Teilnehmer:innen aus 4,5 Metern Höhe auf einen überdimensionalen Jumpbag springen mussten. Dieses Hindernis wurde eigens für die neue Serienpartnerschaft von "beat the city" und der US-Sportmarke Under Armour konzipiert. Aber auch Klassiker wie das "Happy Fit Endless Monkeys-", das "Wand4 + Panier #glaubandich-" und das "Mission:MAGNA"-Hindernis sowie der "BMW Höglinger Denzel-Adrenalinberg" begeisterten wieder Teilnehmer und Publikum gleichermaßen.

Sie schafften es aufs Podest

Mit einer unglaublichen Zeit von 40:42 Minuten gelang es Markus Bretterklieber als Erster die Stadt zu bezwingen. Als schnellste Dame absolvierte Ex-Olympiateilnehmerin Veronika Windisch den actionreichen Obstacle-Run: Sie überquerte die Ziellinie nach 51:48 Minuten und verwies damit ihre Kolleginnen mit einem Abstand von fast vier Minuten auf die Ränge. Der Härteste unter der Sonne bestritt die ULTRA-Wertung: Alexander Seemann absolvierte den Happy Fit-Linzathlon gleich zweimal. Er meisterte diese Athletikprüfung in 02:03:39 Stunden.



OÖ Familienkarte-Junior-Linzathlon

Bei der am Vortag stattgefundenen Kids-Variante der "beat the city"-Serie, – dem OÖ Familienkarte-Junior-Linzathlon –, demonstrierten rund **250 Kinder und Jugendliche** im Alter von 8 bis 15 Jahren, was alles in ihnen steckt: Die Juniors durchliefen einen **zwei Kilometer** langen Hindernisparcours, der ihnen Mut, Kraft und Ausdauer abverlangte. Auf dem Weg ins Ziel mussten sie **12 kräfteraubende Hürden** überwinden: Angefangen von einem mit Gatsch gefüllten Container, über einen sieben Meter langen Tunnel, bis hin zu einer 3,5 Meter hohen aufblasbaren Mauer. Spaß und Teamwork standen dabei im Vordergrund

Nach dem Lauf ist vor der Party

Mindestens ebenso wichtig wie das "dabei sein" ist das Feiern der Erfolge: Nach dem Happy Fit-Linzathlon stieg die große After-Run-Party in der Eventarena. Highlights wie DJ Mäxx und LifeRadio sowie die Jägermeister-Bar sorgten für ausgelassene Stimmung.

Die Ehrengäste des 2. Happy Fit-Linzathlons

Neben zahlreichen Zusehern entlang der Strecke genossen auch viele prominente Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sport das einzigartige Sport-Spektakel in vollen Zügen. Unter ihnen Vizebürgermeisterin Karin Hörzing, Vizebürgermeister Bernhard Baier, Happy Fit-Geschäftsführer Sven Decker, Harald Murauer (BMM Sports-Geschäftsführer und Under Armour Vertreter Österreich), Unimarkt Gruppe-Geschäftsführer Andreas Haider, Life Radio-Marketingleiterin Birgit Schön & Team, Snowboardchampion Benjamin Karl, Sparkasse OÖ-Regionalleiter Georg Schönberger, Brau Union-Verkaufsdirektor Josef Paukenhaider sowie Gastgeber Hubert Harrer (DoN Catering).

"EARLY BIRD-Ticket" für "beat the city"-Serie 2022

Wen der Ehrgeiz gepackt hat, der kann sich noch bis Ende September ein "Early-Bird"-Ticket für die "beat the city"-Serie 2022 sichern. Dazu zählen der Linzathlon (21. Mai), der E-Grazathlon (11. Juni), und der Innsbruckathlon (25. Juni).

Über CompanyCode:

Gegründet im Jahr 1993 hat CompanyCode sein Portfolio auf zwei Säulen aufgebaut: Events – von Beginn an das Kerngeschäft der Agentur – und Vertriebskommunikation, einer Methodik zur neuen Betrachtung und Ausrichtung der Kommunikation aus dem Blickwinkel des Vertriebes. Die Agentur arbeitet österreichweit für namhafte Kunden wie Energie Steiermark, Holding Graz, Raiffeisenlandesbank, Tiroler Versicherung, u.v.m und fungiert auch selbst als langjähriger Veranstalter, beispielsweise der beat the city-Serie in Innsbruck, Linz und Graz. Weiter Informationen unter www.companycode.at

Über die "beat the city"-Serie:

Entwickelt hat sich die beat the city-Serie aus dem E-Grazathlon, der 2013 das erste Mal das Stadtbild von Graz prägte. Die Beliebtheit der sog. Obstacle Runs im Allgemeinen, sowie des E-Grazathlons im Speziellen hat seither Jahr für Jahr zugenommen. Folgerichtig entschied sich das Organisationsteam, die veranstaltende Agentur CompanyCode, dafür, die Serie auch in anderen Landeshauptstädten anzubieten. Auf den beliebten E-Grazathlon (rund 5.500 Teilnehmer:innen 2019) folgten zunächst Linz und Innsbruck, weitere Locations sind in Vorbereitung. Auf einer rund 10+ km Strecke, mitten in der jeweiligen Stadt, sind mindestens 20 Hindernisse zu überwinden. Weiter Informationen unter www.beatthecity.at



Rückfragen & Kontakt:

CompanyCode Werbe GmbH // Mag. Birgit Stampfl // Presse- und Öffentlichkeitsarbeit // +43 650 6806700 birgit.stampfl@companycode.at